



**Wald
Waldfeststellung**

Gegenstand	Waldfeststellung Altgutsch-Schnueperen-Oberallmig-Inwilerwald sowie Ziegelhütte
Gemeinde	Baar
Gebiete	Altgutsch, Koordinaten 2'683'194 / 1'227'709 Schnueperen, Koordinaten 2'683'700 / 1'227'345 Oberallmig, Koordinaten 2'684'505 / 1'226'875 Inwilerwald, Koordinaten 2'684'220 / 1'226'270 Ziegelhütte, Koordinaten 2'683'635 / 1'227'710
Grundstück Nrn.	429, 848, 850, 851, 1017, 1022, 1023, 1025, 1026, 1027, 1029, 2369, 2375, 2740, 2742, 3395
AFW 56954	

Das Amt für Wald und Wild,

gestützt auf Art. 10 Abs. 1 und 2 und auf Art. 13 Abs. 1 des Bundesgesetzes über den Wald (Waldgesetz, WaG; SR 921.0), auf Art. 12 der Verordnung über den Wald (Waldverordnung, WaV; SR 921.01), auf § 2, § 5 Abs. 2 und § 30 Abs. 1 und 2 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Wald (EG Waldgesetz; BGS 931.1) sowie auf Kapitel L 4.1.6 des kantonalen Richtplans, Richtplantext (BGS 711.31),

verfügt:

1. Die Waldgrenzen auf den GS Nrn. 429, 848, 850, 851, 1023, 1025, 1026, 1027, 2369, 2375, 2740 und 3395 sowie gegenüber den GS Nrn. 1022 und 2742, Gemeinde Baar, werden gemäss den Plänen A bis E vom 9. Juli 2025 statisch festgesetzt.
2. Durch die vorliegende Waldfeststellung geänderte Waldflächen sind nach Rechtskraft der Verfügung durch den Nachführungsgeometer im Plan für das Grundbuch nachzuführen.
3. Durch die vorliegende Waldfeststellung geänderte Waldflächen sowie die festgestellten Waldgrenzen sind nach Rechtskraft der Verfügung durch die Gemeinde Baar im Zonenplan nachzuführen.
4. Für diesen Entscheid wird keine Spruchgebühr erhoben.

5. Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen nach Mitteilung beim Verwaltungsgericht des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsgerichtsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Die angefochtene Waldabgrenzung ist genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizufügen.

6. Mitteilung an (inkl. Beilagen):

A-Post Plus:

[REDACTED]

Per E-Mail:

[REDACTED]

Zug, 9. September 2025 - ROBU

Amt für Wald und Wild



Martin Ziegler
Amtsleiter

Beilagen:

- Plan «Waldgrenzen Altgutsch-Schnueperen PLAN A», 1:1500, vom 9. Juli 2025
- Plan «Waldgrenzen Schnueperenrain PLAN B», 1:1500, vom 9. Juli 2025
- Plan «Waldgrenze Oberallmig PLAN C», 1:2000, vom 9. Juli 2025
- Plan «Waldgrenze Inwilerwald PLAN D», 1:1000, vom 9. Juli 2025
- Plan «Waldgrenze Ziegelhütte PLAN E», 1:1000, vom 9. Juli 2025

Versand: **10. Sep. 2025**

A. Sachverhalt:

1. Die vorliegende Verfügung wird gestützt auf die folgenden Beurteilungsgrundlagen erlassen:
 - Abtretungsvertrag [REDACTED] beurkundet am 7. Februar 1968 betreffend die Abtretung der Kantonsstrasse M [REDACTED];
 - Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Regierungsrats des Kantons Zug vom 13. Februar 1968 betreffend die Abtretung der Kantonsstrasse M [REDACTED];
 - Luftbildaufnahmen (Orthofotos) aus den Jahren 1983, 2002, 2007, 2011, 2019, 2022 und 2024 (Quellen: Swisstopo, GIS Kanton Zug);
 - Richtlinie für Waldfeststellungen des Kantons Zug (Fassung vom 1. April 2021);
 - Plan «Waldgrenzen Altgutsch-Schnueperen PLAN A», 1:1500, vom 9. Juli 2025;
 - Plan «Waldgrenzen Schnueperenrain PLAN B», 1:1500, vom 9. Juli 2025;
 - Plan «Waldgrenze Oberallmig PLAN C», 1:2000, vom 9. Juli 2025;
 - Plan «Waldgrenze Inwilerwald PLAN D», 1:1000, vom 9. Juli 2025;
 - Plan «Waldgrenze Ziegelhütte PLAN E», 1:1000, vom 9. Juli 2025.
2. Gemäss Kantonsratsbeschluss, festgehalten in Kapitel L 4.1.6 des kantonalen Richtplans, führt der Kanton Zug gestützt auf Art. 10 Abs. 2 lit. b WaG für das ganze Kantonsgebiet, d.h. auch ausserhalb der Bauzone, statische Waldgrenzen ein. In Entsprechung dieses Auftrags leitete das Amt für Wald und Wild ein Waldfeststellungsverfahren zur Abgrenzung von Wald und Landwirtschaftsland in den Gebieten Altgutsch, Schnueperen, Oberallmig, Inwilerwald sowie Ziegelhütte im Gemeindegebiet Baar ein und nahm die Waldgrenzen in Anwendung der Waldfeststellungsrichtlinien des Kantons Zug im Gelände auf. Diese Aufnahmen sind Grundlage für die genannten Pläne vom 9. Juli 2025, mit denen die zum Erlass vorgesehenen statischen Waldgrenzen in den besagten Gebieten bezeichnet werden.
3. Mit Schreiben vom 11. Juli 2025 wurde den Eigentümerschaften der direkt und indirekt betroffenen GS Nrn. 429, 848, 850, 851, 1017, 1022, 1023, 1025, 1026, 1027, 1029, 2369, 2375, 2740, 2742 und 3395, allesamt Gemeinde Baar, die Pläne vom 9. Juli 2025 zugestellt und mit Frist bis 1. September 2025 im Sinne des rechtlichen Gehörs die Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme gewährt. Die Eigentümerschaften erhoben keine Einwände gegen die Waldabgrenzung gemäss diesen Plänen.

B. Erwägungen:

1. Nach Art. 10 Abs. 1 WaG kann, wer ein schutzwürdiges Interesse nachweist, vom Kanton feststellen lassen, ob eine Fläche Wald ist. Nach Art. 12 WaV hält die Waldfeststellungsverfügung fest, ob eine bestockte oder unbestockte Fläche Wald ist oder nicht und gibt deren Koordinaten an. Sie bezeichnet in einem Plan Lage und Ausmasse des Waldes

sowie die Lage der berührten Grundstücke. Gemäss § 2 Abs. 1 EG Waldgesetz ist das Amt für Wald und Wild für die Vornahme von Waldfeststellungen zuständig.

Im vorliegenden Fall liegt kein Gesuch um einen Waldfeststellungsentscheid vor. Der Entscheid wird gestützt auf § 2 Abs. 1 EG Waldgesetz erlassen, wonach das Amt für Wald und Wild, in Übereinstimmung mit dem entsprechenden Kantonsratsbeschluss, festgehalten in Kapitel L 4.1.6 des kantonalen Richtplans, zur Schaffung von Rechtssicherheit von Amtes wegen Waldfeststellungen durchführt und die festgestellten Waldgrenzen statisch festsetzt.

2. Die dieser Verfügung beiliegenden Pläne A bis E vom 9. Juli 2025 bezeichnen neu festgesetzte Waldgrenzen in den Gebieten Altgutsch, Schnueperen, Oberallmig, Inwilerwald sowie Ziegelhütte, auf den GS Nrn. 429, 848, 850, 851, 1023, 1025, 1026, 1027, 2369, 2375, 2740 und 3395 sowie gegenüber den GS Nrn. 1022 und 2742, Gemeinde Baar. Die von diesen Waldgrenzen begrenzten und eingeschlossenen Flächen sind Wald im Sinne des Gesetzes. Die genannten Pläne sind integrierende Bestandteile dieser Verfügung.
3. Das Waldfeststellungsverfahren richtet sich nach § 2 EG Waldgesetz und die Waldfeststellungsverfügung wird gestützt auf § 2 Abs. 1 EG Waldgesetz im Amtsblatt publiziert.
4. Gemäss Art. 13 Abs. 1 WaG werden Waldgrenzen, die gemäss Art. 10 Abs. 2 WaG festgestellt worden sind, in den Nutzungsplänen eingetragen. Gemäss § 5 Abs. 2 EG Waldgesetz erfolgt die Eintragung durch die Gemeinde nach rechtskräftigem Abschluss des Waldfeststellungsverfahrens.
5. Gemäss § 2 Abs. 3 EG Waldgesetz veranlasst das Amt für Wald und Wild die Eintragung in den Plan für das Grundbuch.
6. Im vorliegenden Fall wurde das Verfahren von Amtes wegen durchgeführt, weshalb auf die Erhebung von Verfahrenskosten verzichtet wird.

Gemeinde Baar

Waldgrenzen Altgutsch-Schnueperen
PLAN A - GS Nrn. 429, 1025, 2740, 3395

Gever AFW 56954

Gemeinde Baar

Übersicht Landeskarte 1:25'000

Legende

- statische Waldgrenzen rechtskräftig
- - statische Waldgrenzen neu
- Gebäude
- befestigte Strassen/Wege
- übrige befestigte Flächen
- Wald bisher
- Gewässer
- Grundstücke

Planformat A3

1:1'500

0 5 10 m

Kanton Zug

Direktion des Innern
Amt für Wald und Wild

09.07.2025 Plangrundlagen: Plan für das Grundbuch Kanton Zug

- statische Waldgrenzen rechtskräftig
- statische Waldgrenzen neu
- Gebäude
- befestigte Strassen/Wege
- übrige befestigte Flächen
- Wald bisher
- Gewässer
- Grundstücke


1:1'500
 0 5 10 m
 09.07.2025

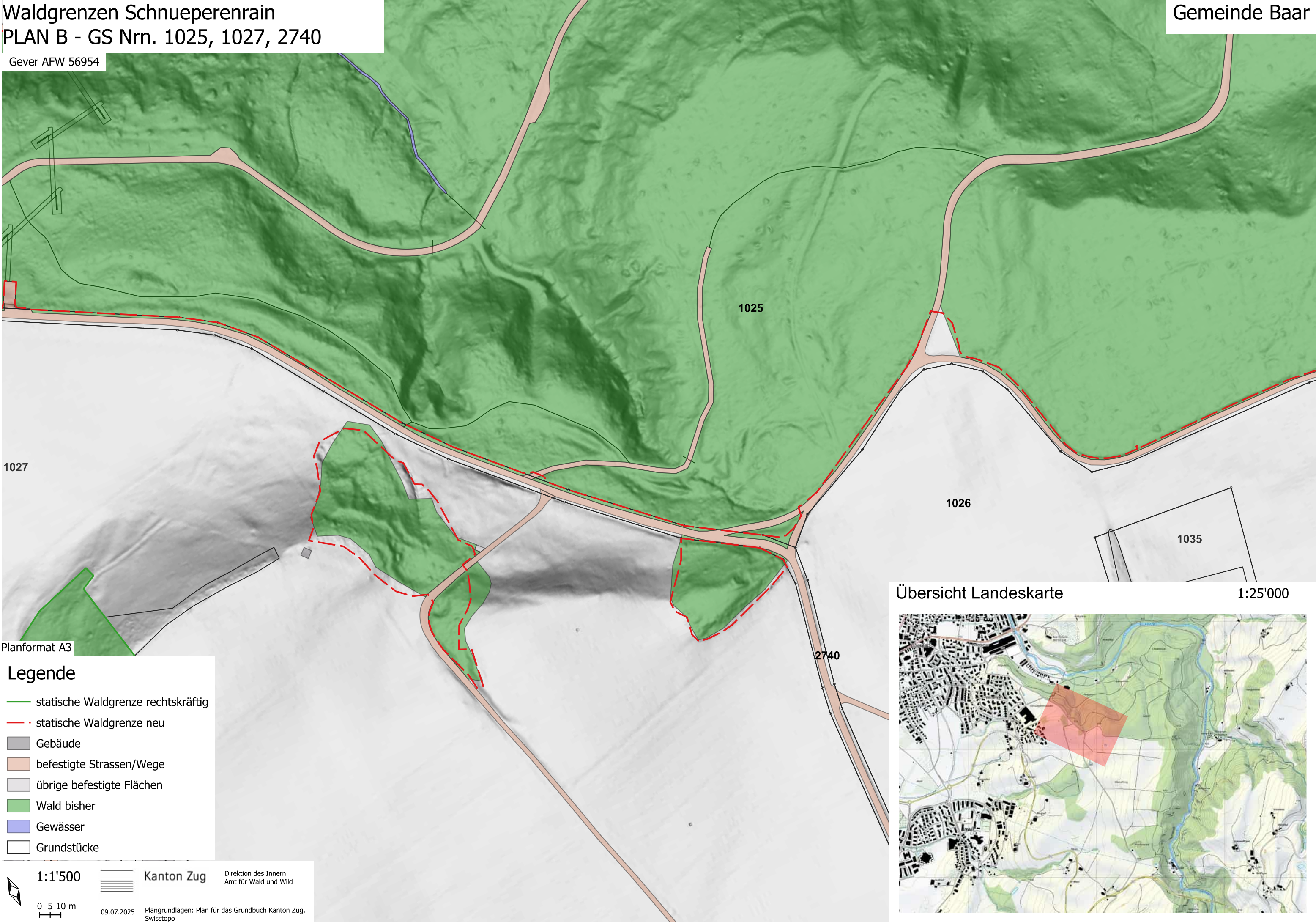
Kanton Zug
 Direction des Innern
 Amt für Wald und Wild

Plangrundlagen: Plan für das Grundbuch Kanton Zug,
 Swisstopo

Waldgrenzen Schnueperenrain
PLAN B - GS Nrn. 1025, 1027, 2740

Gemeinde Baar

Gever AFW 56954



1027

1025

1026

1035

2740

Planformat A3

Legende

- statische Waldgrenze rechtskräftig
- - statische Waldgrenze neu
- Gebäude
- befestigte Strassen/Wege
- übrige befestigte Flächen
- Wald bisher
- Gewässer
- Grundstücke

1:1'500

Kanton Zug

Direktion des Innern
Amt für Wald und Wild

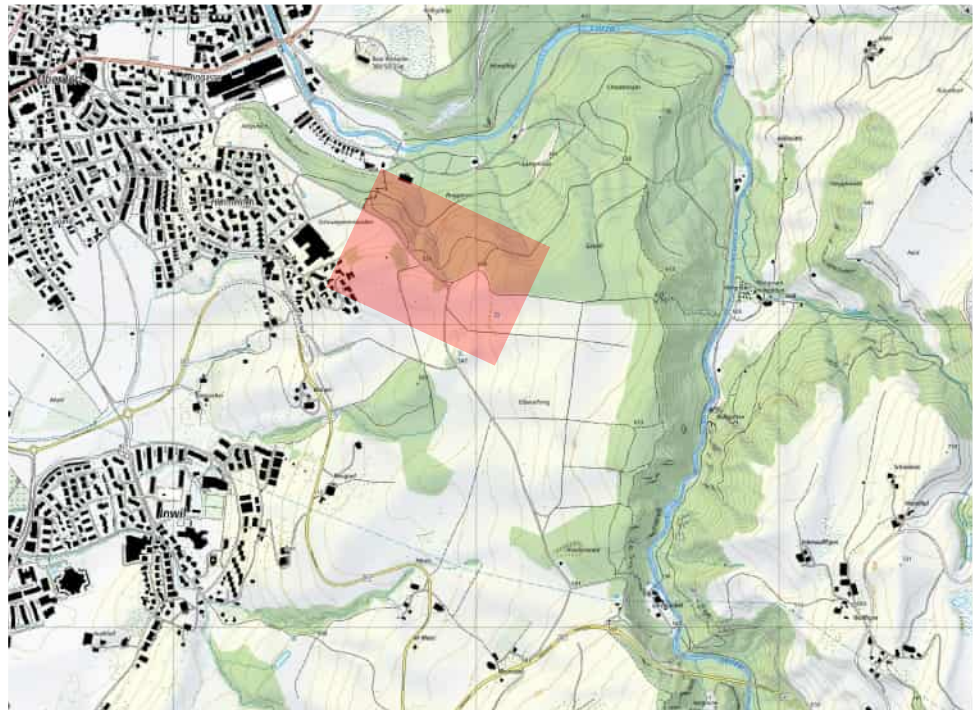
0 5 10 m

09.07.2025

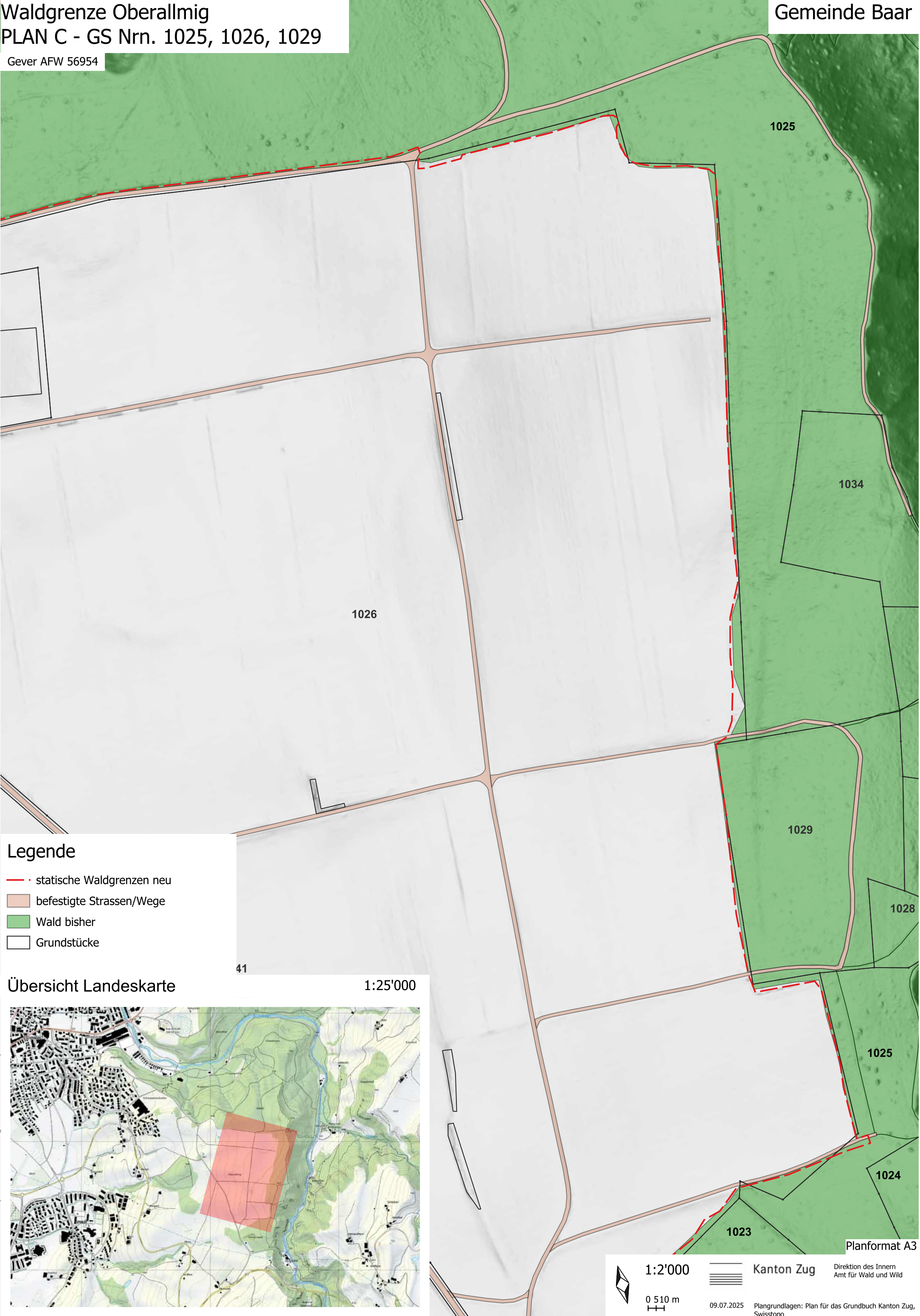
Plangrundlagen: Plan für das Grundbuch Kanton Zug, Swisstopo

Übersicht Landeskarte

1:25'000



Gever AFW 56954

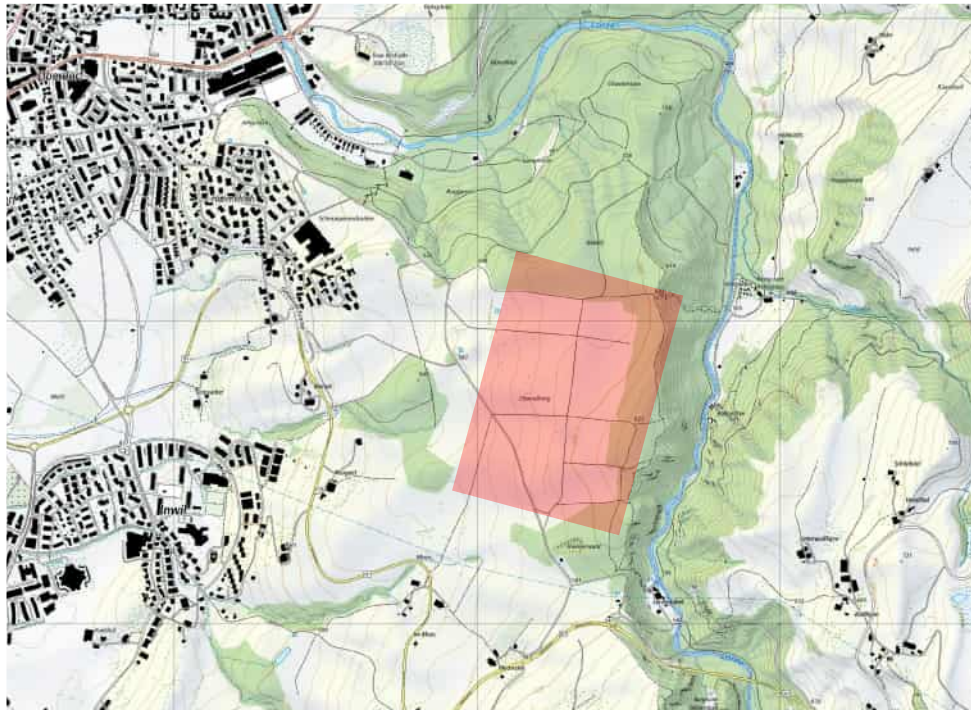


Legende

- statische Waldgrenzen neu
- befestigte Strassen/Wege
- Wald bisher
- Grundstücke

Übersicht Landeskarte

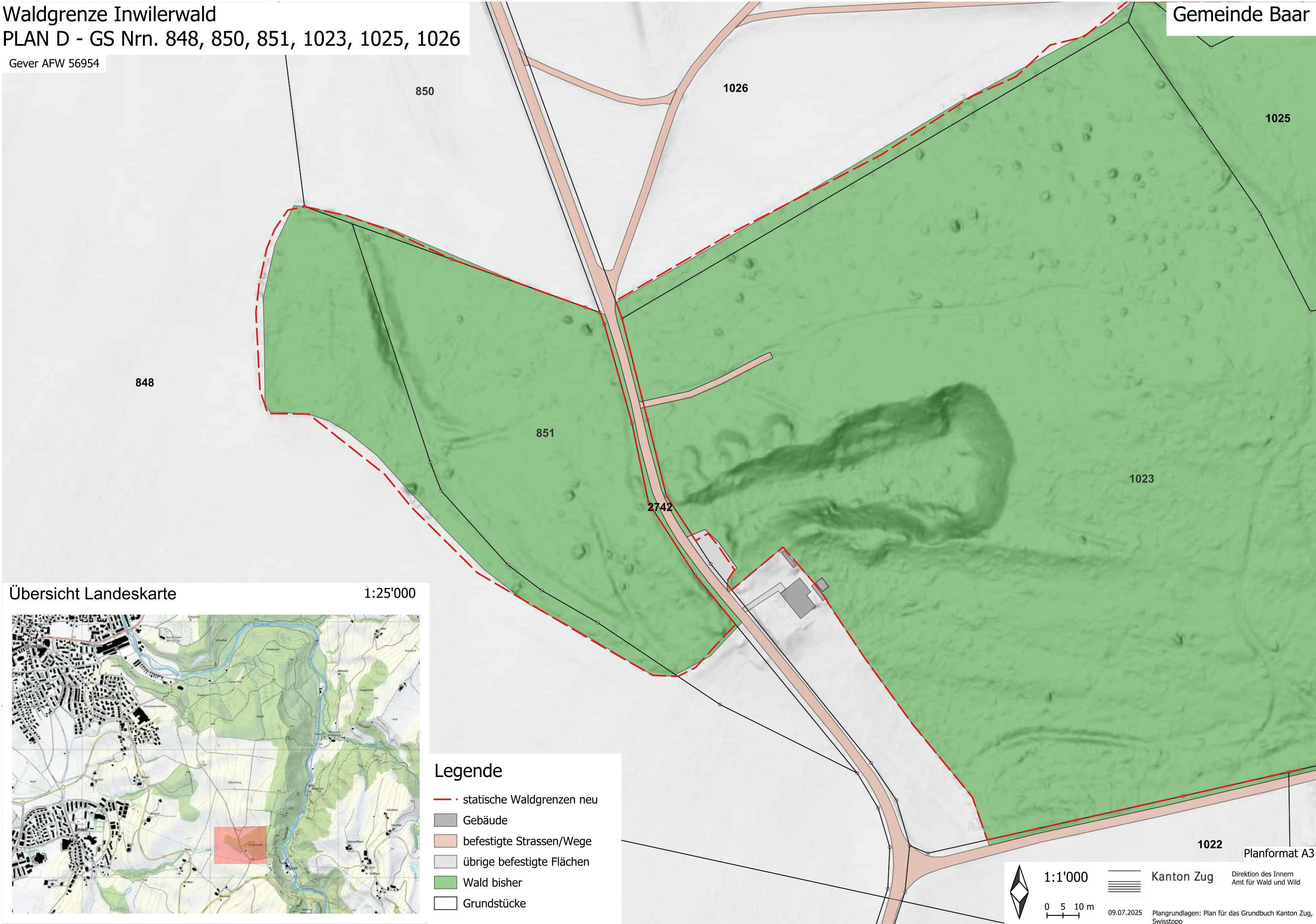
1:25'000



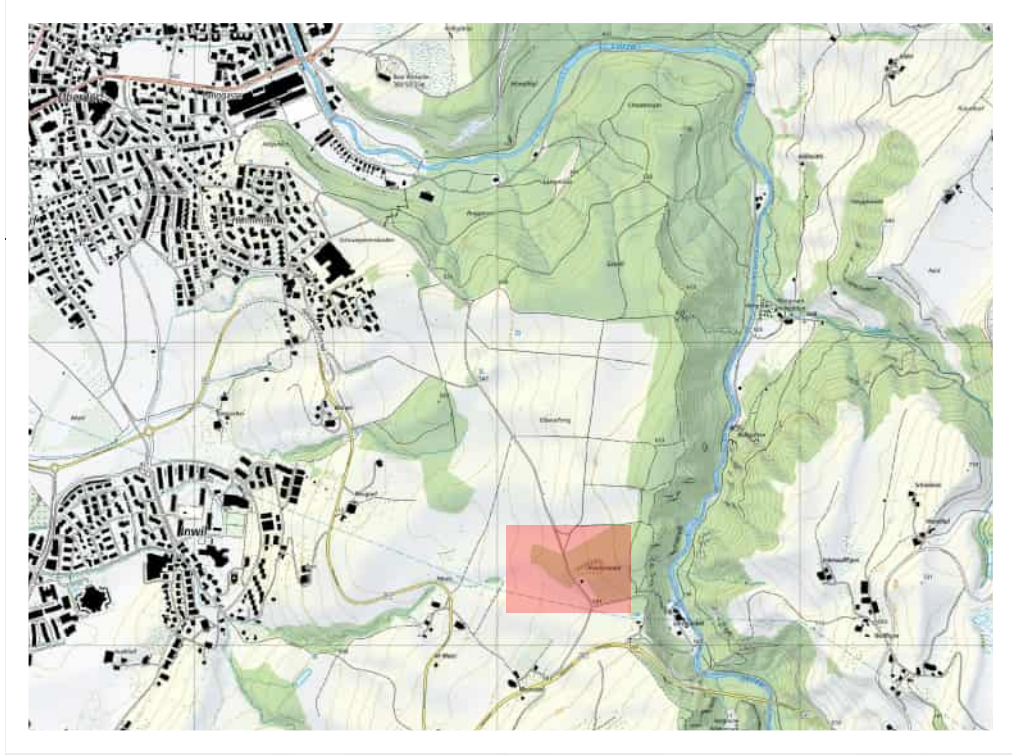
Waldgrenze Inwilerwald
PLAN D - GS Nrn. 848, 850, 851, 1023, 1025, 1026

Gever AFW 56954

Gemeinde Baar



Übersicht Landeskarte 1:25'000



Legende

- statische Waldgrenzen neu
- Gebäude
- befestigte Strassen/Wege
- übrige befestigte Flächen
- Wald bisher
- Grundstücke



1:1'000

0 5 10 m



Kanton Zug

Direktion des Innern
Amt für Wald und Wild

09.07.2025

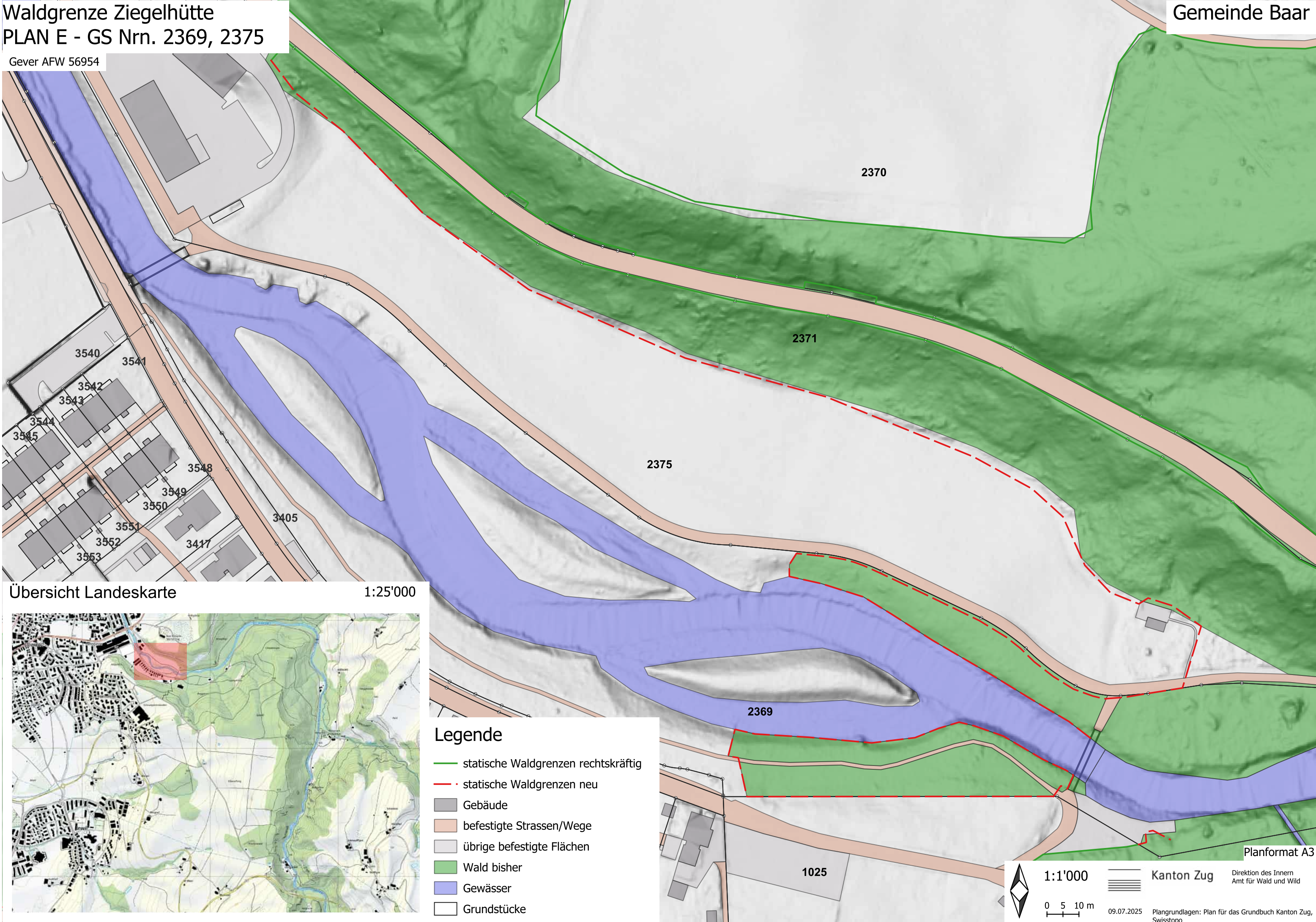
Plangrundlagen: Plan für das Grundbuch Kanton Zug,
Swisstopo

Planformat A3

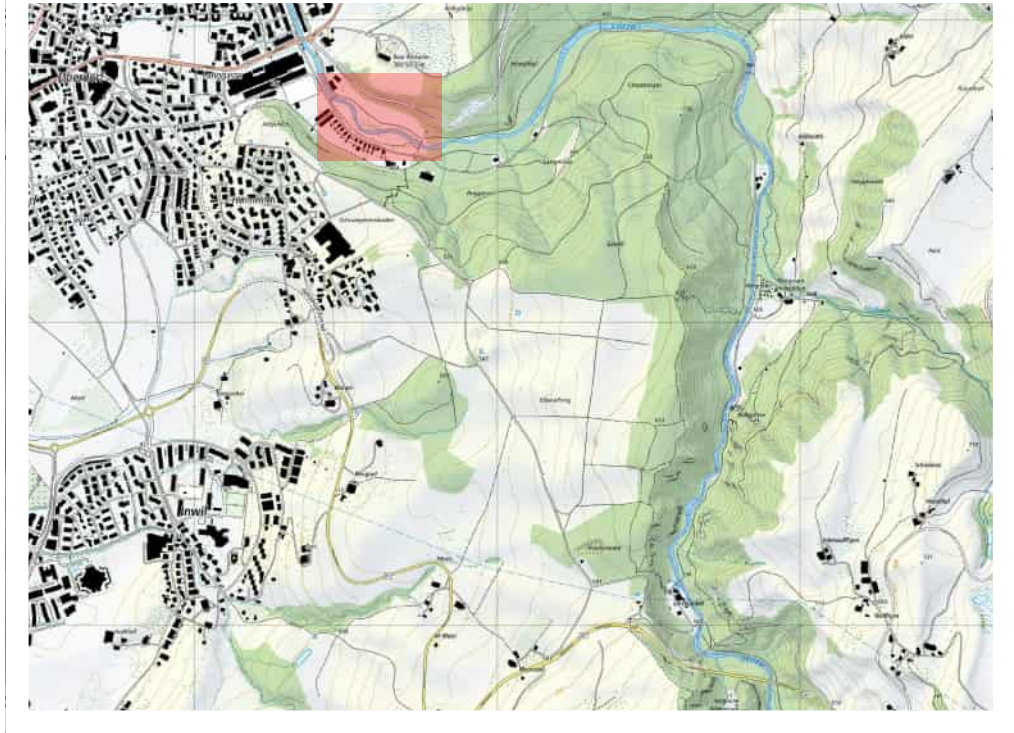
Waldgrenze Ziegelhütte
PLAN E - GS Nrn. 2369, 2375

Gever AFW 56954

Gemeinde Baar



Übersicht Landeskarte 1:25'000



- Legende**
- statische Waldgrenzen rechtskräftig
 - - statische Waldgrenzen neu
 - Gebäude
 - befestigte Strassen/Wege
 - übrige befestigte Flächen
 - Wald bisher
 - Gewässer
 - Grundstücke